## FUGA IX.



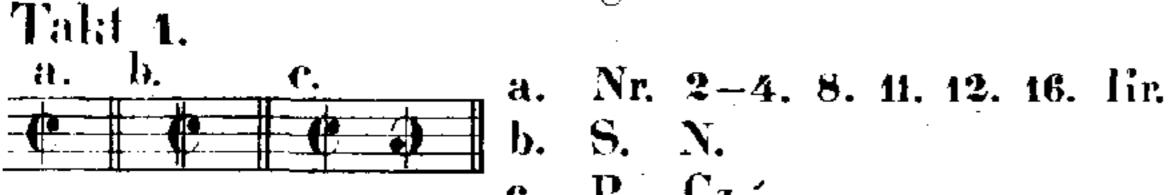
B.W. XIV.

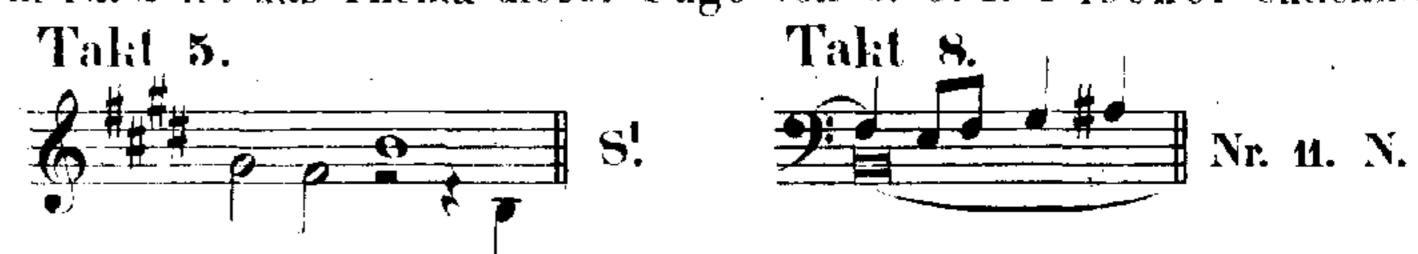


## FUGA IX.

(Nach Nr. 4.)

Nr. 2. 3. 9. 16 zertheilen jeden Takt in zwei; Nr. 13 thut dasselbe mit den vier ersten Takten, und in Nr. 4 ist diese Zertheilung beim zweiten und dritten Takte angedeutet. Nach einer Bemerkung in Nr. 2 ist das Thema dieser Fuge von J. C. F. Fischer entlehnt.





Takt 8–9. Die zwischen den beiden Mittelstimmen stattfindende Kreuzung ist nur von Nr. 2–4.15 genau bezeichnet, von den übrigen Handschriften und den meisten Drucken aber übersehen worden.



Takt 15.

Alle Handschriften, ausser Nr. 4, und alle Drucke, ausser Kr.



3. 9. 11-13. 16.

Takt 34-35.



Br. 2. 3.

Verzierungen.

Nr. 2. 3. Vergl. Theil I. Fuga XXIV die Bemerkung in den Verzierungen.

B. W. XIV.